

Ressort: Finanzen

BDI-Chef Grillo kritisiert Unionspläne für Mütterrenten

Berlin, 13.07.2013, 08:10 Uhr

GDN - Der Präsident des Bundesverbands der Deutschen Industrie (BDI), Ulrich Grillo, hat die von der Union geplante Erhöhung der Mütterrenten und die Einführung des Betreuungsgeldes kritisiert. "Zusätzliche Konsumausgaben, wie zum Beispiel das Betreuungsgeld, lehne ich ab. Auch die Mütterrenten halte ich für kritikwürdig", sagte Grillo der "Rheinischen Post" (Samstagsausgabe).

"Sie belasten Unternehmen und Beitragszahler. Es ist keine Zeit für Wahlgeschenke", sagte der BDI-Präsident. Stattdessen gebe es einen hohen Investitionsbedarf bei der staatlichen Infrastruktur. Grillo warnte zudem vor der Abwanderung energieintensiver Industriebetriebe aus Deutschland: "Wenn unsere Energiepreise dauerhaft viel höher liegen als bei unseren Wettbewerbern, kriegt Deutschland ein Riesenproblem", sagte Grillo. "Tatsächlich geht es um viele 100.000 Jobs", warnte der BDI-Präsident. "Allein die energieintensive Industrie beschäftigt über 900.000 Menschen. Diese Industrie wird mittelfristig abwandern müssen, wenn sie hier dauerhaft keine wettbewerbsfähigen Energiepreise vorfindet. Das passiert schleichend, still und leise", sagte Grillo. Der BDI-Chef verteidigte überdies die Ausnahmen bei der Ökostrom-Umlage für energieintensive Betriebe, die im internationalen Wettbewerb stehen. "Wenn man der energieintensiven Industrie die Rabatte wegnimmt, zieht man ihr den Stecker", sagte Grillo. "Über 99 Prozent der Industrieunternehmen zahlen die EEG-Umlage in voller Höhe."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-17597/bdi-chef-grillo-kritisiert-unionsplaene-fuer-muetterrenten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com